

Presseinformation

Augsburg, 07.12.2023

AVV verbessert das Fahrplan-Angebot im südlichen Landkreis Augsburg deutlich

Maßgeblich geändertes Linienangebot zum Fahrplanwechsel am 10. Dezember

Der Augsburger Verkehrsverbund AVV hat den Regionalbusverkehr im südlichen Landkreis Augsburg neu konzipiert: Starke Hauptlinien und Taktlinien werden künftig von Schullinien und dem neuen On-Demand-Angebot AktiVVo ergänzt. „Mit dem neuen Konzept, das mit Fahrplanwechsel am 10. Dezember 2023 in Betrieb geht, erhöhen wir die jährlichen Fahrplankilometer der AVV-Regionalbuslinien im südlichen Landkreis Augsburg um über 750.000 km und damit um fast 30 Prozent. Dies ermöglicht uns, den Bürgern im südlichen Landkreis Augsburg ein nahezu flächendeckendes und tagesdurchgängiges Fahrtangebot an sieben Tage in der Woche anzubieten“, fasst Dr. Linda Kisabaka, Geschäftsführerin des AVV, zusammen.

Bedienung der Hauptlinien auf das Wochenende ausgedehnt

In den beiden Bedienegebieten Bobingen und Schwabmünchen wird die Hauptlinie 700 (Augsburg bis Schwabmünchen) künftig Montag bis Samstag bis 24.00 Uhr sowie am Sonntag bis 21.00 Uhr verkehren. Die Hauptlinie 722 (Bobingen bis Straßberg) wird künftig sieben Tage in der Woche bis 20.00 Uhr fahren. Beide Hauptlinien verkehren an Wochentagen im 15- bis 30-Minutentakt und an Wochenenden an Samstagen und Sonntagen jeweils im Stundentakt. Damit wird das heutige Angebot zum Fahrplanwechsel nicht nur wochentags deutlich ausgedehnt, sondern bietet nun auch an Wochenenden ein durchgängiges Fahrtangebot.

Ab Fahrplanwechsel sind dann die Taktlinien für Verbindungen mit größerer Nachfrage Montag bis Freitag im Stundentakt mit Verstärkerfahrten zu Schulzeiten und auch samstags im Zweistundentakt in den beiden Bedienegebieten im Einsatz.

Im Bedienegebiet Bobingen werden nachstehende Linien zu Taktlinien ausgeweitet:

AVV-Regionalbuslinie 723: Stadtverkehr Bobingen
AVV-Regionalbuslinie 782: Königsbrunn - Bobingen

Im Bediengebiet Schwabmünchen sind künftig folgende Linien und Strecken Taktlinien:

AVV-Regionalbuslinie 701	Schwabmünchen bis Langerringen
AVV-Regionalbuslinie 704	Schwabmünchen – Schwabegg - Scherstetten - Mittelneufnach – Langenneufnach - Fischach - Gessertshausen
AVV-Regionalbuslinie 707	Schwabmünchen - Hiltenfingen - Scherstetten - Mickhausen - Fischach - Gessertshausen
AVV-Regionalbuslinie 711	Schwabmünchen - Graben - Kleinaitingen - Bobingen
AVV-Regionalbuslinie 712	Schwabmünchen - Untermeitingen - Obermeitingen - Klosterlechfeld - Lagerlechfeld - Graben

Dieses deutlich verbesserte Fahrtangebot mit AVV-Regionalbussen wird jeweils montags bis freitags zwischen 7.00 Uhr und 8.30 Uhr und 11.30 Uhr bis 17.00 Uhr durch die bereits zum Schulbeginn im September umgesetzte Integration des freigestellten Schülerverkehrs in AVV-Regionalbuslinien ergänzt. Diese im neuen Konzept als Schullinien bezeichnet, beinhalten aber auch ein Fahrtangebot in Ferienzeiten. Dadurch werden nun auch Pendler morgens und abends angesprochen. Bereits heute bieten diese in den AVV-Regionalbusverkehr integrierten Schülerverkehre Pendlern die Möglichkeit, dieses Angebot zu nutzen. Hier kommt es zum Fahrplanwechsel zu keinen weiteren Änderungen.

Gute Nachrichten auch für Nachtschwärmer:

Die AVV-Nachtbuslinie 797 nach Untermeitingen und die AVV-Nachtbuslinie 798 nach Königsbrunn starten ab dem Fahrplanwechsel ab „Augsburg, Hauptbahnhof“ und bringen Nachtschwärmer dann an den Wochenenden nachts ohne zusätzlichen Umstieg sicher ans Ziel. Bei der AVV-Nachtbuslinie 797 ändert sich zudem der Linienerlauf: Von Hauptbahnhof über Königsplatz geht es mit Halt am Kongress am Park direkt und ohne Stopp weiter nach Göggingen, Schwabenweg über Welfenstraße, Olof-Palme-Straße – Gustav-Stresemannstraße zum ursprünglichen Halt in Lindauer Straße, dann weiter auf der bekannten Route. Die AVV-Nachtbuslinie 798 fährt ohne Halt zwischen Königsplatz und Haunstetten-Süd und nimmt dann mit Königsbrunn, Nordendstraße die bekannte Route in Königsbrunn auf.

Die detaillierten Fahrpläne für den südlichen Landkreis Augsburg ab Fahrplanwechsel sind ab sofort auf der AVV Website unter www.avv-augsburg.de/fahrtauskunft einsehbar.

Der neue On-Demand-Verkehr „AktiVVo“ ergänzt ab Fahrplanwechsel das ausgeweitete Linienerangebot. Von Montag bis Samstag soll so ein mindestens stündliches Angebot bis 0.00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen bis 22.00 Uhr ermöglicht werden. „Das Grundprinzip hier heißt: Je geringer das aktuelle Regionallinienangebot in den beiden Gebieten ist, desto ausgedehnter ist das Angebot durch den AktiVVo“, erläutert Dr. Kisabaka. Sind nur noch die Hauptlinien unterwegs, soll die Fahrgastbeförderung überwiegend durch den ergänzenden On-Demand-Verkehr sichergestellt werden. „Da dies der erste AktiVVo-Linienbedarfsverkehr im AVV ist, hoffen wir auf die Unterstützung und konstruktives Feedback der Fahrgäste, um dieses auch für uns neue Angebot dann im laufenden Betrieb sukzessive auf die Anforderungen der Bürger zu optimieren.“ so Franziska Benz, Bereichsleitung Verkehrs- und Mobilitätsmanagement.

Wie funktioniert der neue AktiVVo ?

- » Der AktiVVo fährt nur innerhalb der Bedienzeiten, wenn er gebucht wurde und wenn zur gewünschten Fahrtzeit kein paralleles Linienangebot besteht.
- » Der AktiVVo bringt Fahrgäste immer von Haltepunkt zu Haltepunkt. Auch die AVV-Regionalbushaltestellen im Bediengebiet sind hierbei Haltepunkte.
- » Mit dem AktiVVo werden gerade in Nebenzeiten Direktverbindungen angeboten. Trifft die angefragte AktiVVo-Fahrt aber im Routenverlauf eine passende Regionalbuslinie, bringt der AktiVVo die Fahrgäste zum Umstiegspunkt. Die Fahrt wird dann mit der regulären Linie fortgesetzt.
- » Fahrtwünsche mehrerer Fahrgäste mit einer ähnlichen AktiVVo-Route werden, falls möglich, gebündelt, um unnötige Fahrwege zu reduzieren und die Umwelt zu schonen.
- » Der AktiVVo ist mit den regulären AVV-Tickets ohne Aufpreis nutzbar. Auch das Deutschlandticket gilt im AktiVVo. Fahrgäste, die noch kein Ticket besitzen, können ein Ticket bar beim Fahrer kaufen oder die Streifenkarte abstempeln.
- » Am einfachsten buchen Fahrgäste den AktiVVo über die **AktiVVo-App**: Hier können Start- und Zielhaltepunkte komfortabel über eine Karte ausgewählt werden, man wird direkt über die Verfügbarkeit informiert und erhält Informationen über die nächstmögliche Abfahrt. Und nach Buchung der gewünschten Fahrt informiert die App den Fahrgast per Push-Nachricht über die tatsächliche Abfahrtszeit. Zusätzlicher Vorteil der App: hier kann der Standort des Fahrzeugs per Echtzeit verfolgt werden.
- » Montag bis Samstag von 05.15 Uhr bis 23.30 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 06.15 Uhr bis 21.30 Uhr kann die Buchung auch telefonisch über die AktiVVo-Buchungszentrale erfolgen (Tel.: 0800 288 2222).

Zwei Bediengebiete im südlichen Landkreis Augsburg – Auskunft über die AktiVVo-App

Im südlichen Landkreis wurden zwei AktiVVo-Bediengebiete eingerichtet: Im Gebiet Bobingen/Königsbrunn mit über 180 Haltepunkten und das Gebiet Schwabmünchen mit über 260 Haltepunkten. Buchungen der AktiVVo-Fahrten sind nur innerhalb des jeweiligen Gebietes möglich. Die Fahrtzeiten des AktiVVo und damit auch die gesamte Reisekette können aufgrund der technischen Komplexität zum Start des Angebots nur über die AktiVVo-App beauskunftet werden. „Das ist jedoch nur eine Übergangslösung“, so Dr. Kisabaka. „Für 2024 ist geplant, auch den AktiVVo in der „meinAVV“-App darzustellen und so zu integrieren, dass er direkt buchbar ist.“

**Augsburger Verkehrs- und Tarifverbund GmbH
Pressestelle**

Schrannenstraße 3, 86150 Augsburg

Telefon: 0821/34 377 102

presse@avv-augsburg.de

www.avv-augsburg.de

Augsburger Verkehrs- und Tarifverbund GmbH

Mit einem Einzugsgebiet von 2.329 km² und über 705.000 Einwohnern ist der Augsburger Verkehrs- und Tarifverbund einer der größten und leistungsfähigsten Verbünde in Bayern. Der AVV plant und realisiert u.a. Linienführungen, Haltepunkte, Taktung, Tarifstruktur sowie Ausschreibungen und Vergaben im Rahmen der von seinen Gesellschaftern (Stadt Augsburg, Landkreise Augsburg, Aichach-Friedberg und Dillingen a.d.Donau) zur Verfügung gestellten, finanziellen Mittel. Dank dieser Planungsleistung können die Fahrgäste mit nur einem Ticket und einem Fahrplan ein Netz mit einer Gesamtlänge von über 3.200 km nutzen. Fast 83 Mio. Fahrten werden jährlich mit den Verkehrsmitteln der vom AVV beauftragten Verkehrsunternehmen getätigt.